

ERGÄNZUNGSSTUNDEN 10

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler

nun beginnt für die Schüler*innen der Teams „rot“ und „orange“ nach den Sommerferien das letzte Schuljahr in der Sekundarstufe I und damit für alle diejenigen, die nicht Latein oder einen zweijährigen Ergänzungsstundenkurs zu Beginn des 9. Schuljahres gewählt haben, zum letzten Mal ein Wahlverfahren für ein Ergänzungsstundenangebot.

In dieser Broschüre sind alle Angebote für das 10. Schuljahr zusammengestellt.

Wir wollen mit dieser Informationsschrift die Wahlentscheidung unterstützen. Darüber hinaus beraten und helfen die Klassen- und Teamlehre*Innen weiter. Wir bitten Sie und Euch, deren Empfehlungen sehr ernst zu nehmen und bei der Wahl zu bedenken.

Das Wahlverhalten der Schüler*innen entscheidet, wie bei den vorausgegangenen Wahldurchgängen auch, welche Kurse zustande kommen. Es ist daher notwendig, dass auf den Wahlbogen drei Wahlen angegeben werden.

Aachen, im April 2020

G. Samadello
Didaktischer Leiter-

U. Griepentrog
Abteilungsleiterin II –

Architektur, Bauen, Wohnen

Dieser Kurs kann sich im weitesten Sinne mit allen erdenklichen Aspekten des Bauens und des Wohnens beschäftigen. Es können Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung behandelt werden. Von der Planung über die Zeichnung bis hin zum Modell entstehen Objekte für den privaten wie öffentlichen Bereich z.B. Einfamilienhäuser, Pavillons, öffentliche Gebäude aber auch Park- und Spielanlagen. Dabei können unterschiedlichste künstlerische Techniken zum Einsatz kommen.

Die Aufgabenstellung kann sich an realen, genauso aber auch an erdachten Zielen orientieren und in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit realisiert werden.

Die praktische Arbeit wird den Hauptteil des Kurses bilden, es werden aber auch Architekturgeschichte und Gestaltungsgrundlagen vermittelt. Außerdem werden berühmte Architekten aus Vergangenheit und Gegenwart vorgestellt.

Der Kurs richtet sich an Schülerinnen und Schüler,

- ✓ die sich über den Kunstunterricht hinaus mit Gestaltungstechniken und Kunst- und Kulturgeschichte beschäftigen möchten,
- ✓ die Spaß am tüfteln haben und gerne Ideen entwickeln,
- ✓ die ihre kreativen Fähigkeiten ausbauen und vertiefen wollen,
- ✓ die für sich eine Perspektive in einem gestalterischen oder künstlerischen Beruf sehen,

Grafik- und Produktdesign

Dieser Kurs beschäftigt sich im weitesten Sinn mit allen erdenklichen Aspekten des Grafik- und Produktdesigns. Dabei können verschiedene Gegenstände und Produkte des alltäglichen Gebrauchs, sowie Poster, Flyer, CD-Cover oder Präsentationen entstehen.

Von der Planung über die Erfindung, Zeichnung, Gestaltung bis hin zum Modell entstehen z.B. Verpackungen für Getränke oder Produkte, Möbel oder Gebrauchsgegenstände und/oder die dazugehörigen Werbemittel. Dabei kommen unterschiedlichste künstlerische Techniken zum Einsatz, beispielsweise Malen, Zeichnen, Collage, Fotografie, Modellbau.

Die Verwendung spezieller Computerprogramme ist denkbar und wahrscheinlich.

Die praktische Arbeit wird den Hauptteil des Kurses bilden. In theoretischen Phasen werden Kenntnisse über die Funktion von Design, Designgeschichte, Designprozesse, Designerinnen und Designer und Designprodukte vermittelt.

Der Kurs richtet sich an Schülerinnen und Schüler,

- ✓ die sich über den Kunstunterricht hinaus mit Gestaltungstechniken und Kunst- und Kulturgeschichte beschäftigen möchten,
- ✓ die Spaß am tüfteln haben und gerne Ideen entwickeln,
- ✓ die ihre kreativen Fähigkeiten ausbauen und vertiefen wollen,
- ✓ die für sich eine Perspektive in einem gestalterischen oder künstlerischen Beruf sehen,
- ✓ die sich vorstellen können, auch in der Oberstufe Kunst zu wählen.

Mode und Design

In diesem Kurs lernen Schüler*innen verschiedene textile Techniken, um damit Eigenes zum Thema Mode & Design herzustellen.

Es wird mit Nadel und Faden, Wolle und Stoff, Papier und Folien gearbeitet. In Kleingruppen kann man bei Interesse auch den Umgang mit der Nähmaschine lernen.

Grundsätzliches erfahren die Schüler*innen zum Thema „gutes Design“.

Sie beschäftigen sich auch mit der aktuellen Mode auf dem Laufsteg und im Alltag. Dazu gehören auch Einblicke in die industrielle Herstellung von Textilien und deren Vermarktung.

Einzel- und Gruppenarbeit macht manches möglich, spätestens zum Ende des Kurses gibt es einen gemeinsamen Auftrag, an dem alle beteiligt sind!

Wer diesen Kurs wählt, sollte Interesse an handwerklicher Tätigkeit haben und entsprechendes Durchhaltevermögen mitbringen und die Bereitschaft, bei Bedarf auch außerhalb des Schulgeländes zu arbeiten, vor allem aber Freude an kreativen Prozessen haben.

Bürotechnik

In diesem Kurs liegt der Schwerpunkt auf der Arbeit mit dem Computer: Es wird gelernt, die Tastatur professionell zu bedienen, d.h. mit zehn Fingern und blind zu schreiben. Ist das Schreibmaschinenschreiben gelernt, wird in dem Kurs vermittelt, wie man Briefe, Bewerbungen und andere Schriftstücke mit einem modernen Textverarbeitungssystem normgerecht und fehlerfrei zu Papier bringt. Dazu gehören selbstverständlich auch die Bereiche Silbentrennung, Formatierung, Seitennummerierung usw.

Danach werden Zuordnungen von Zahlen in Tabellenkalkulationen berechnet, so beispielsweise Haushaltsberechnungen anhand der gemachten Einnahmen und Ausgaben. SchülerInnen, die diesen Kurs belegen wollen, sollten überlegen, ob sie folgende Voraussetzungen mitbringen:

- ✓ ein hohes Maß an Verantwortungsgefühl im Umgang mit Hard- und Software,
- ✓ die Bereitschaft, die Regeln der Programme zu lernen,
- ✓ Mut, Programme auf ihre Wirkungsweise zu testen,
- ✓ Pffiffigkeit und Abenteuerlust, den Computer näher kennenzulernen.

Informatik

Der Computer hat seit langem den zuverlässigen Einzug in die Schul-, Berufs- und Alltagswelt gehalten. Es gibt ein breites Spektrum an Berufen, in denen gute Computerkenntnisse gefragt sind.

Du möchtest ein tieferes Verständnis haben, wie Informatiksysteme funktionieren. Du hast Spaß daran haben ihre digitale Umwelt aktiv mitzugestalten.

Verschiedene Themen- und Anwendungsbereiche sollen hier im Kurs im Vordergrund stehen.

Die spezielle Themenauswahl wird in Abhängigkeit vorhandener Grundkenntnisse in Zusammenarbeit mit den Kursteilnehmer*innen festgelegt.

Es bieten sich z.B. an:

- ✓ neue Kommunikationsformen: eigene Homepage erstellen, WWW, Chat, E-Mail, Hypertext (HTML)
- ✓ Mikrocontroller: Mikrocontroller sind kleine programmierbare Computer. Sie sind in fast allen technischen Geräten eingebaut.
- ✓ Prozesssteuerung: Beispiel Robotersteuerung
- ✓ Aufbau und Arbeitsweise eines Computers (Bestandteile des Computers, Binäres Zahlensystem, Codierung, Assembler)

Spanisch für Anfänger

Schüler*innen, die Grundkenntnisse in der spanischen Sprache erwerben möchten, können dies in diesem einjährigen Kurs tun.

Sie erwerben Grundkenntnisse des Spanischen, um sich im Alltag verständigen zu können, erfahren einiges über Land und Leute und legen möglicherweise die Grundlagen, um später darauf aufbauend ihre Spanisch-Kenntnisse weiter entwickeln zu können.

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Kurs ist die Bereitschaft, regelmäßig Vokabeln zu lernen und mit anderen zu kommunizieren, er setzt keine Grundkenntnisse voraus.

Der Kurs hat keine Abschlussrelevanz und schließt nicht mit einem Zertifikat ab.

Veranstaltungstechnik

Seit Jahren entwickelt sich an der Gesamtschule Brand ein breites Feld an verschiedenen Veranstaltungen.

Für diesen interessanten Bereich werden Schüler*innen gesucht, die solche Events

- ✓ planen,
- ✓ organisieren,
- ✓ aufbauen,
- ✓ begleiten und
- ✓ abbauen.

In „Leerlaufphasen“ arbeitet Ihr an Projektaufgaben, wie z.B. Bühnenelemente konstruieren, Sitzpläne zeichnen, Modelle der Veranstaltungsräume bauen, Lager organisieren.

Der Kurs richtet sich an Schüler*innen, die eigenständig planen und organisieren können.

Die meisten Veranstaltungen finden abends statt, Auf- und Abbauarbeiten fallen öfter auch am späten Nachmittag an. Falls für eine Veranstaltung Unterricht ausfällt, müsst Ihr diese Inhalte natürlich selbstständig nacharbeiten.

Schul- und Stadtteil-Projekte

Wir gestalten in der Schule, die Umgebung der Schule, in Brand

Gerade in der heutigen Zeit ist der Zusammenhalt der Menschen in besonderer Weise gefragt. Daher möchten wir an Projekten in der Schule und der Schulumgebung im Stadtteil Brand in kleinen Teams unterschiedlichste Projekte entwickeln und verwirklichen, die nützlich sind und in unseren Alltag gebraucht werden. Das kann die Gestaltung einer Parkbank, eines Spielgerätes oder aber einer Wandgestaltung sein. Dazu werden von der Planung, der Zeichnung, der Herstellung bis hin zur Wartung alle notwendigen Arbeiten von uns durchgeführt. Auch die Kalkulation, der Einkauf und die Machbarkeit, werden Inhalte des Angebots sein. Hier sind Eure Ideen und Anregungen bei der Durchführung gefragt.

Wir arbeiten also nicht nur an der Schule, sondern können auch in den Stadtteil gehen, Kontakte knüpfen und uns an vielen Stellen nützlich machen.

75 Jahre Frieden – 75 Jahre Freiheit – Aachen nach dem 2. Weltkrieg

Mit dem Ende des 2. Weltkrieges wurde für Deutschland eine neue Epoche eingeleitet. War dies tatsächlich „Die Stunde Nulle“, zu der alles neu begann?

In Aachen war der Krieg schon im Oktober 1944 zu Ende. Ohne einen Rückblick auf die Vergangenheit des Nationalsozialismus war ein Neuaufbau in Frieden und Freiheit nicht möglich. Wie aber sollte das „neue Deutschland“ angesichts der weitgehenden Zerstörung, der Besatzung durch vier Besatzungsmächte, die durchaus gegensätzliche Vorstellungen von dem Umgang mit dem besiegten Deutschland und den besiegten Deutschen hatten, gestaltet werden?

Neben den grundsätzlichen Fragen, was zur Teilung Deutschlands in zwei Staaten führte, wollen wir uns auf eine Spurensuche nach dem Neuanfang in Aachen begeben. Dieser Neuanfang unterschied sich zwar nicht grundsätzlich von der Situation in anderen Städten Deutschlands. Aber dadurch dass der Krieg in Aachen schon am 21. Oktober 1944 endete, also ein gutes halbes Jahr früher zu Ende war als in den meisten anderen Städten Deutschlands, gab es in Aachen auch besondere Entwicklungen. Zur Beantwortung der speziellen Fragen können wir auf Zeitzeugen zurückgreifen und sie befragen. Das historische Dokumentationsprojekt der „Bürgerstiftung Lebensraum Aachen“ „free Aachen 44.de – Das Kriegsende im Westen“ können wir zu Rate ziehen und dazu weitere Beiträge liefern, nachdem wir uns im „Centre Charlemagne“ und im Stadtarchiv und Zeitungsmuseum informiert haben.

CrossFit

Du hattest schon oft den Wunsch, fitter zu sein? Du willst stärker, schneller, ausdauernder und gesünder werden? Du willst dich regelmäßig richtig auspowern und hast den Mut und den Willen, Dich echten Herausforderungen zu stellen? Dann ist CrossFit für dich die richtige Wahl.

CrossFit ist ein modernes Fitnessstraining, das sowohl Kraft als auch Ausdauer vereint. Wir benutzen hauptsächlich unser eigenes Körpergewicht (Erfahrene auch mit zusätzlichem Gewicht wie Medizinbälle) und führen dabei Übungen wie Air Squats (Kniebeugen), Lunges (Ausfallschritte) und Burpees durch. Meist sind diese Kraftübungen mit einer Ausdauerinheit kombiniert. Unser CrossFit-Training schult somit folgende Disziplinen: Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Schnelligkeit, Balance und Koordination.

In jedem wöchentlichen Training gibt es das sogenannte Workout of the day (WOD). Eine kurze hochintensive Trainingseinheit, welche üblicherweise den Namen einer Person trägt und von euch eigenständig vorbereitet wird.

Wir werden

- ✓ zusammen trainieren und an unserer Fitness & Gesundheit arbeiten
- ✓ zusammen Spaß haben und uns motivieren
- ✓ die Grundlagen über die richtige Planung und Ausführung eines Trainings lernen
- ✓ die Grundlagen über gesunde Ernährung lernen.

Es ist egal, ob du Mädchen oder Junge, fit oder noch nicht so fit bist. CrossFit ist für alle Schüler*innen geeignet, die motiviert sind.

Sport aus biologischer Sicht

Dieser Kurs ist für alle geeignet, die mehr über die Hintergründe des Sporttreibens wissen wollen. Hier wird Sporttheorie (Zuhören, Lesen, Erarbeiten, Erklären, Tafelbilder usw.) mit Sportpraxis (Testen, Ausprobieren, Üben, Trainieren) verbunden.

Mögliche Themen sind z.B.: Was bedeutet eigentlich „Kondition“?

Es wird ein Ausdauer-Test entwickelt und die Schüler*innen erproben verschiedene Möglichkeiten, ihre Ausdauer zu verbessern. Dabei lernen sie die Pulsmessung, um ihre Belastung zu kontrollieren.

Schüler*innen können erfahren, wie kräftig sie sind und wie sie ihre Kraft auch zu Hause leicht trainieren können. Sie erstellen selbst Trainingsmöglichkeiten und erproben diese. Dabei behandeln sie Fragen, wie

- ✓ Welchen Einfluss hat die Ernährung auf die Fitness?
- ✓ Was ist zu tun bei Sportverletzungen?
- ✓ Wo befindet sich wohl der „Kapuzenmuskel“?

Die Schüler*innen lernen, die Muskeln ihres Körpers kennen - Wie heißen sie? Wozu braucht man sie? Wie fühlt man sie? Wie trainiert man sie?

Wichtig ist, dass die Schüler*innen Interesse an der Theorie und Praxis des Sporttreibens haben und auch Spaß an Teamarbeit mitbringen, d.h. sie sich engagiert und diszipliniert in verschiedene Gruppen einbringen.

WAHLBOGEN

Meine Tochter/ mein Sohn

_____, Klasse _____,
Name

soll im Rahmen der Ergänzungsstunden an einem der folgenden Kurse teilnehmen:

•

•

•

Datum

Unterschrift